

Endlich unter freiem Himmel

Jostäler Freilichtspiele. Die Spielleitung unter Barbara Rießle als Regisseurin und die Darsteller des aktuellen Theaterstücks „1923 – Ein spektakulärer Fall“ treffen sich bereits seit Anfang Januar wöchentlich zu den Proben. Zunächst zu den Leseproben im Alten Schulhaus im Jostal und später dann, mit viel Platz zum Laufen und Spielen, in der Seeräuberhalle in Titisee.

Jetzt aber, nach dem Mühlentag am Pfingstmontag, der wie immer ein Publikumsmagnet mit vielen Besuchern war, können endlich die Bühnenbauten und damit auch die Proben auf der Freilichtbühne an der Oehlermühle stattfinden. Das erste Treffen mit allen Beteiligten, Schauspielern, Musikverein Jostal und den Sängern der Chorgemeinschaft MGV Titisee/Jostal/Hinterzarten, die auch Träger der Jostäler Freilichtspiele sind, quasi als Ortsbegehung und zum regen Austausch, hat vergangene Woche stattgefunden. Ab sofort wird also an Ort und Stelle und wöchentlich zweimal geprobt. Manche Szenen hatten ohnehin schon Sonderproben erforderlich gemacht, so dass einige Darsteller des öfteren zusätzlich an ihren Szenen gefeilt haben. Inzwischen werden die Rollen größtenteils frei gesprochen und gespielt, was Monika Ketterer als Souffleuse ganz besonders freut.

Aber nicht nur die Proben beschäftigen das Organisations-Team, sondern auch die Kleidung für die Schauspieler muss organisiert werden, zahllose Requisiten beschafft oder gar hergestellt werden. Marika Reith und Martina Schuler planen ebenfalls schon Frisuren und Maske, soll doch alles möglichst authentisch so aussehen, wie vor 100 Jahren.

Auch der Bühnenbau mit dem Gasthaus Ochsen und einem Weiher vor der Oehlermühle hält das Bauteam mit Manfred Kleiser und Reinhard Faller und zahlreichen Helfern in Atem. All das orchestriert gekonnt Helmut Lüber, der Geschäftsführer der Jostäler Freilichtspiele, der für alle Anliegen seines Teams stets ein offenes Ohr hat.

Das geschätzte Publikum kann zu Recht gespannt sein auf die spektakuläre Inszenierung von „1923 – Ein spektakulärer Fall“ die am 22. Juli um 19:30 Uhr uraufgeführt wird.

Die Aufführungen finden an vier Wochenenden jeweils samstags und sonntags ab 19:30 Uhr statt. Die Termine sind 22./23. Juli, 29./30. Juli, 5./6. August und 12./13. August.

Weitere Informationen erhalten sie auf unserer Homepage www.jostaeler-freilichtspiele.de oder unter der Ticket-Bestell-Hotline Tel. [0 76 52 / 12 06 - 30](tel:07652120630).